

## ADB-Artikel

**Fielitz:** *Friedrich Gottlieb Heinrich F.* (auch *Fieliz*), Arzt, 1749 in Barby geboren, hatte sich zuerst unter Anleitung seines Vaters, später in Dresden zum Wundarzt ausgebildet, studierte dann in Wittenberg Medizin und erlangte hier den Doctorgrad. Im Jahre 1773 habilitierte er sich in Luckau, wurde hier zum Stadtwundarzt, später zum Chirurgen an der Gefangenanstalt und dem Armenhause und schließlich zum Bürgermeister und Hospitalsdirector ernannt; er ist am 4. Februar 1820 gestorben. Außer zahlreichen, zumeist chirurgischen und geburtshulflichen Journalartikeln (vergl. das ziemlich vollständige Verzeichniß seiner Schriften im Dict. histor. de la Méd. Tom. III. P. II. p. 308) hat er mehrere Schriften theils populär-medicinischen, vorzugsweise die Gesundheitspflege des kindlichen Alters und des weiblichen Geschlechts betreffenden, theils medicinal-polizeilichen Inhaltes veröffentlicht, auch ein Archiv der Medicina forensis begründet, von dem jedoch nur ein Heft (1811) erschienen ist. Ebenso ist von der von ihm unternommenen „Sammlung biographischer Skizzen und Notizen aus dem Leben geborener Lausitzer und anderer, die sich in der Lausitz besondere Verdienste erworben haben“ nur das erste Heft (1811) veröffentlicht worden.

### Autor

*A. Hirsch.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Fielitz, Friedrich Gottlieb Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1878), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---